

Histoire de l'art

Kunstgeschichte

Art History

Master – 90 ECTS-Kredite

Das Studienprogramm Kunstgeschichte Master zu 90 Kreditpunkten wird durch den vorliegenden Studienplan bestimmt. Dieser Studienplan beruht auf dem Reglement vom 11. Mai 2006 zur Erlangung des Masters an der Philosophischen Fakultät und auf den Richtlinien vom 23. April 2009 über die Evaluation der Studienleistungen, die Vergabe der ECTS-Punkte und die Validierung der Module an der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg (Schweiz).

1. Allgemeine Beschreibung des Programms

Das Masterstudium in Kunstgeschichte bietet den Studentinnen und Studenten eine spezialisierte Ausbildung in der Geschichte der Kunst von den Anfängen bis heute: Kunstgeschichte der Moderne und Gegenwart (20. und 21. Jh.), Kunstgeschichte der Neuzeit, des Mittelalters im Westen und in der byzantinischen Welt und Kunstgeschichte und Archäologie der klassischen Antike. Das Masterstudium legt den Schwerpunkt darauf, die künstlerischen Manifestationen von verschiedenen Gesichtspunkten aus und nach den neuesten Methoden aus einer anthropologischen, sozial- und mediengeschichtlichen Perspektive zu betrachten.

Ziel des Studiums ist der Erwerb vertiefter Kenntnisse über die Kunstproduktion und die kunsthistorischen Problemstellungen einer Epoche, die Fähigkeit eines kritischen Umgangs mit Quellen, Interpretationen, Methoden und Theorien sowie die Fähigkeit zu einer differenzierten, selbstständigen Darstellung von komplexen kunsthistorischen Zusammenhängen. Diese Kenntnisse ermöglichen den Studentinnen und Studenten den Einstieg in ein breites Arbeitsfeld (Museen, Sammlungen und Ausstellungen, Kunstmarkt, öffentliche Kulturverwaltung, Kunstvermittlung, Forschungsinstitute, Denkmalpflege, archäologischer Dienst etc.) oder die Fortführung der Forschung im Rahmen eines Doktors.

Das Studium der Kunstgeschichte kann sowohl im Herbst- als auch im Frühlingsemester beginnen.

2. Aufbau des Studiums¹

Die Struktur des Curriculums besteht aus einem obligatorischen Forschungsmodul aller vier Epochen und aus drei Wahlmodulen.

Modul	Beschreibung	Kredite
Modul 1	Forschungsmodul	15
Modul 2	Vertiefung in die Kunstgeschichte 1	15
Modul 3	Vertiefung in die Kunstgeschichte 2	15
Modul 4	Vertiefung in die Kunstgeschichte 3	15

¹ Eine detaillierte Beschreibung des Studieninhalts findet sich im Anhang.

3. Spezifische Bestimmungen

3.1 Hinweise zum Aufbau und Organisation des Studiums

Ein Vertiefungsmodul beinhaltet jeweils Lehrveranstaltungen aus einer Epoche. Das Validieren von Kursen in allen vier Epochen ist nicht möglich - es werden entweder Module aus zwei Epochen (2 + 1 Vertiefungsmodul) oder drei Epochen (1 + 1 + 1 Vertiefungsmodul) ausgewählt. Mindestens ein Vertiefungsmodul muss in der Epoche belegt werden, in der die Masterarbeit verfasst wird.

Die Vorlesung zu den Forschungsmethoden im Forschungsmodul wird in der Regel im Frühlingssemester angeboten.

Das Masterkolloquium wird je nach Bedarf und auf spezielle Einladung der Professorinnen und Professoren des Bereichs organisiert.

Praktika, Besuche von Tagungen oder Vorträgen etc., die im Forschungsmodul angerechnet werden können, müssen von den Studentinnen und den Studenten selbstständig, jedoch in Absprache mit den Studienberatern organisiert werden. Die Bedingungen für die Anerkennung sind in der Modulbeschreibung aufgelistet.

3.2 Veranstaltungstypen und Prüfungsmodalitäten

Seminar (9 ECTS): gefordert werden eine aktive Teilnahme und die Übernahme eines Referats. Das Seminar wird durch eine wissenschaftliche Hausarbeit von ungefähr 45'000 Zeichen (inklusive Leerzeichen und Fussnoten, ohne Titelseite, Bibliografie, Abbildungsverzeichnis, Abbildungen und andere Anhänge) evaluiert. Anzahl Referate und andere Anforderungen regelt die verantwortliche Dozentin oder der verantwortliche Dozent.

Thematische Vorlesung (3 ECTS): Evaluierung durch eine schriftliche oder mündliche Prüfung. Die Prüfungsmodalitäten regelt die verantwortliche Dozentin oder der verantwortliche Dozent.

Studienreise (3 ECTS): gefordert werden eine aktive Teilnahme und die Übernahme eines Referats vor Ort. Weitere Anforderungen, wie die Abgabe eines Papers oder eines Berichts, regelt die verantwortliche Dozentin oder der verantwortliche Dozent.

3.3 Berechnung der Noten

Die Unterrichtseinheiten, die eine Note erhalten (Vorlesungen, Seminare und das Masterkolloquium), werden einzeln mit halben oder ganzen Noten zwischen 1 und 6 bewertet. Für einen erfolgreichen Abschluss muss mindestens die Note 4 erreicht werden. Eine nicht bestandene Unterrichtseinheit kann durch eine entsprechende Unterrichtseinheit im gleichen Modul kompensiert werden. Ausgenommen davon ist die

Vorlesung zu den Forschungsmethoden im Forschungsmodul (siehe „Regeln über den definitiven Ausschluss vom Studium“ Punkt 3.4).

Die Modulnoten werden aus dem Durchschnitt aller im Modul erworbenen Noten berechnet und nicht gerundet.

Die Endnote des Studienprogramms entspricht dem Durchschnitt aller Modulnoten.

3.4 Regeln über den definitiven Ausschluss vom Studium

Der Misserfolg im Sinne des 15. Art. des *Reglements vom 8. März 2018 zur Erlangung des Bachelors und des Masters an der Philosophischen Fakultät* der Vorlesung zu den Forschungsmethoden im Forschungsmodul hat den definitiven Ausschluss vom Studienprogramm Kunstgeschichte Master 90 ECTS zur Folge. Eine Fortführung des Studiums in Kunstgeschichte im Studienprogramm Master zu 30 ECTS ist möglich, weil das Forschungsmodul nicht Bestandteil des Studienprogramms zu 30 ECTS ist.

3.5 Unterrichtssprachen

Dieses Studienprogramm ist zweisprachig, unterrichtet wird auf Französisch und auf Deutsch. Die Studentinnen und Studenten müssen obligatorisch Veranstaltungen in beiden Sprachen belegen. Die genaue Aufteilung hängt von den einzelnen Unterrichtseinheiten ab. Die Prüfungen, Hausarbeiten und Referate können die Studentinnen und Studenten jedoch immer in der Sprache ihrer Wahl (Französisch oder Deutsch) ablegen.

Wer den Vermerk zur Zweisprachigkeit des Studiums anstrebt, wird gebeten, sich beim Studienbeginn an die Studienberaterin oder Studienberater zu wenden. Für ein zweisprachiges Diplom müssen aktiv, mündlich und schriftlich, in beiden Sprachen Veranstaltungen belegt werden. Mindestens 40% der ECTS-Punkte des Studienprogramms müssen in der zweiten Sprache evaluiert werden, siehe auch die Bestimmungen des Master-Reglements der Fakultät.

3.6 Anerkennung von Studienleistungen, Erasmus, Swiss-Mobility

Zur Erlangung eines Diploms in Kunstgeschichte der Universität Freiburg i. Ue. muss die Studentin oder der Student mindestens 50% der ECTS Punkte des betreffenden Bereichs an der Universität Freiburg validieren. Obligatorisch sind die Masterarbeit, ein Seminar in der Epoche der Masterarbeit und die mündliche Präsentation der Masterarbeit im Rahmen eines Masterkolloquiums an der Universität Freiburg zu belegen. Ausserdem muss die Vorlesung zu den Forschungsmethoden (gemäss Punkt 3.4) an der Universität Freiburg bestanden werden. Lehrveranstaltungen können nur in dem Masse angerechnet werden, wie sie sich thematisch und formal in den Studienplan integrieren lassen.

Alle Unterrichtseinheiten von externen Universitäten, die der Bereich anerkennt, müssen mit einer Note evaluiert sein.

3.7 Masterarbeit

Es wird geraten, sich bis spätestens zum Ende des 3. Semesters des Masterstudiums eine Betreuerin oder einen Betreuer für die Masterarbeit zu suchen.

Die Masterarbeit umfasst einen Fliesstext von ca. 180 000–240 000 Zeichen (inklusive Leerzeichen und Fussnoten, ohne Titelseite, Bibliografie, Abbildungsverzeichnis, Abbildungen und andere Anhänge, wie etwa ein Objektkatalog in der Archäologie), dies entspricht etwa 60–80 Seiten.

Die Abgabefristen der Masterarbeit und die Modalitäten der Verteidigung regelt die Fakultät.

Master - 90 Kredite

Struktur des Studienprogramms:

Modul	Beschreibung	Kredite
Modul 1: Forschungsmodul		15
<p>Das Forschungsmodul hat das Ziel, sowohl Kompetenzen in den wissenschaftlichen Arbeitsmethoden in Hinblick auf das Verfassen der Masterarbeit zu erwerben als auch die verschiedenen methodischen Ansätze kritisch zu betrachten.</p> <p>Folgende Veranstaltungen sind obligatorisch in diesem Modul zu belegen (insgesamt 6 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none">• Eine Vorlesung zu den Forschungsmethoden gehalten von den vier Professoren / Professorinnen des Bereichs, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS)• Eine mündliche Präsentation der Masterarbeit im Rahmen des Masterkolloquiums, das von der Betreuerin / vom Betreuer der Arbeit organisiert wird (3 ECTS) <p>Die restlichen 9 ECTS werden durch folgende Auswahl von Veranstaltungen ergänzt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Besuch von Vorträgen, Kolloquien oder wissenschaftlichen Tagungen in der Schweiz oder im Ausland. Die Anerkennung muss im Voraus von den Professor-inn-en des Bereichs genehmigt werden. Für die Anerkennung von 3 ECTS müssen mindestens 6 Vorträge mit einem schriftlichen Bericht evaluiert werden. Dies ist maximal zweimal möglich.• Ein oder zwei Praktika in einem der Kunstgeschichte nahestehendem Berufsfeld, die im Voraus von den Professoren / Professorinnen des Bereichs genehmigt wurden. Nach Abschluss des Praktikums muss ein Bericht eingereicht werden. Für jeweils ein Praktikum mit mindestens 90 Arbeitsstunden werden 3 ECTS angerechnet.• Die aktive Teilnahme an einer oder zwei Studienreisen des Bereichs. Pro Studienreise werden 3 ECTS angerechnet.• Übernahme von einem oder zwei Tutoraten, deren Inhalt und Aufgaben von einem Professor / einer Professorin des Bereichs bestimmt wird. Je Tutorat werden 3 ECTS angerechnet.		
Modul 2: Vertiefung in die Kunstgeschichte 1		15
<p>Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung der Kompetenzen in den Analyse- und Interpretationsmethoden der Kunstgeschichte in der gewählten Epoche der Masterarbeit. Dieses Modul muss daher in der gleichen Epoche wie die Masterarbeit belegt werden.</p> <p>Die Studentin / Der Student erwirbt fortgeschrittene Kenntnisse, indem sie / er folgende Veranstaltungen belegt:</p> <p>eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS) ein Seminar mit schriftlicher Hausarbeit (9 ECTS) eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS) oder die aktive Teilnahme an einer Studienreise (3 ECTS).</p>		
Modul 3: Vertiefung in die Kunstgeschichte 2		15
<p>Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung der Kompetenzen in den Analyse- und Interpretationsmethoden in einer der vier Epochen der Kunstgeschichte.</p> <p>Die Studentin / Der Student erwirbt fortgeschrittene Kenntnisse, indem sie / er folgende Veranstaltungen belegt:</p> <p>eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS) ein Seminar mit schriftlicher Hausarbeit (9 ECTS) eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS) oder die aktive Teilnahme an einer Studienreise (3 ECTS).</p>		

Modul 4: Vertiefung in die Kunstgeschichte 3

15

Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung der Kompetenzen in den Analyse- und Interpretationsmethoden in einer der vier Epochen der Kunstgeschichte.

Die Studentin / Der Student erwirbt fortgeschrittene Kenntnisse, indem sie / er folgende Veranstaltungen belegt:

eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS)

ein Seminar mit schriftlicher Hausarbeit (9 ECTS)

eine thematische Vorlesung, Evaluierung durch eine schriftliche Prüfung (3 ECTS) oder die aktive Teilnahme an einer Studienreise (3 ECTS).
